

Terroranschläge im Irak

Bagdad. Bei einer Serie von Terrorattacken im Irak sind am Wochenende fast 100 Menschen ums Leben gekommen. Allein in Bagdad riß eine Serie von sechs Autobombenanschlägen mehr als 60 Menschen in den Tod, Dutzende wurden verletzt. In der Provinz Anbar stürmten Dschihadisten eine Universität und nahmen zahlreiche Geiseln. Im Norden starben bei mehreren Bombenanschlägen auf Büros einer kurdischen und kommunistischer Parteien am Sonntag und Montag mindestens 31 Menschen. Wie der Sender Alsumaria berichtete, wurden bei den Attacken am Sonntag in Dschalula 17 Menschen getötet, am Montag in Tus Churmato weitere 14. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221097.terroranschläge-im-irak.html>